

## Papst Franziskus

Jorge Mario Kardinal Bergoglio

wurde am 2. Tag des Konklaves im 5. Wahlgang am 13. März 2013 zum Papst gewählt.

Seine ersten Worte an die Gläubigen:

Brüder und Schwestern! Guten Abend!

Ihr wisst, es war die Aufgabe des Konklaves, Rom einen Bischof zu geben. Es scheint, meine Mitbrüder, die Kardinäle, sind fast bis ans Ende der Welt gegangen, um ihn zu holen. ... Aber wir sind hier. ... Ich danke euch für diesen Empfang. Die Diözese Rom hat nun seinen Bischof. Danke. Zunächst möchte ich ein Gebet sprechen für unseren emeritierten Bischof Benedikt XVI. Beten wir alle gemeinsam für ihn, daß der Herr ihn segne und die Mutter Gottes ihn beschütze.

Vater unser ...Gegrüßet seist du, Maria ...Ehre sei dem Vater...

Und jetzt beginnen wir diesen Weg - Bischof und Volk -, den Weg der Kirche von Rom, die den Vorsitz in der Liebe führt gegenüber allen Kirchen; einen Weg der Brüderlichkeit, der Liebe, des gegenseitigen Vertrauens. Beten wir immer füreinander. Beten wir für die ganze Welt, damit ein großes Miteinander herrsche. Ich wünsche euch, dass dieser Weg als Kirche, den wir heute beginnen und bei dem mir mein Kardinalvikar, der hier anwesend ist, helfen wird, fruchtbar sei für die Evangelisierung dieser schönen Stadt.

Und nun möchte ich den Segen erteilen, aber zuvor bitte ich euch um einen Gefallen. Ehe der Bischof das Volk segnet, bitte ich euch, den Herrn anzurufen, dass er mich segne: das Gebet des Volkes, das um den Segen für seinen Bischof bittet. In Stille wollen wir euer Gebet für mich halten.



© Catholic Church (England and Wales) / flickr.com

Jetzt werde ich euch und der ganzen Welt, allen Männern und Frauen guten Willens, den Segen erteilen.

[Segen]

Brüder und Schwestern, ich verabschiede mich von euch. Vielen Dank für den Empfang. Betet für mich und bis bald! Wir sehen uns bald: Morgen möchte ich die Mutter Gottes aufsuchen und sie bitten, ganz Rom zu beschützen. Gute Nacht und angenehme Ruhe.

**Wir werden in der Chrisammesse am Montag, 25. März 2013, 19.30 Uhr im Dom zu Feldkirch für das Pontifikat von Papst Franziskus beten. Ich bitte, auch die Gläubigen besonders dazu einzuladen.**

A handwritten signature in blue ink that reads "Benno Elbs". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Benno Elbs  
Diözesanadministrator

## 30. Botschaft von Papst Benedikt XVI.

### **Päpstliche Botschaft zum 50. Weltgebetstag um geistliche Berufungen**

(21 April 2013 – 4. Sonntag der Osterzeit)

### **Thema: Berufungen – Zeichen der Hoffnung aus dem Glauben**

Das Schreiben von Papst Benedikt XVI. ist im Bischöflichen Ordinariat unter der Telefonnummer 05522/3485-308 erhältlich, es steht auch als Download auf unserer Homepage unter [www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at) bereit.

## 31. Weltgebetstag der geistlichen Berufe am 21. April 2013

Zum Weltgebetstag um geistliche Berufe am 4. Sonntag der Osterzeit hat das Canisiuswerk wieder diverse Materialien zusammengestellt. Das Motto des diesjährigen Weltgebetstages lautet: „Glauben leben – Türen öffnen.“ Die Kirche braucht Menschen, die heute den Glauben neu in der modernen Welt ins Gespräch bringen und Türen zu Gott öffnen können.

Alle Pfarren unserer Diözese bekommen die diversen Materialien (Gottesdienstmodell etc.) direkt vom Canisiuswerk zugesandt. Anregungen und Informationen findet man auch auf der Homepage des Canisiuswerks: ([www.canisius.at](http://www.canisius.at) unter Spiritualität/Gebet). In diesem Zusammenhang erinnern wir auch nochmals an die 12 Kurzfilme unserer Diözese „...und wofür brennst du?“: ([www.facebook.com/meineberufung](http://www.facebook.com/meineberufung)).

Wir bitten darum, die Berufsfrage an diesem Sonntag im Gottesdienst besonders zu thematisieren und auch auf die Möglichkeit kirchlicher Berufe hinzuweisen.

Der Weltgebetstag der geistlichen Berufe kann alle daran erinnern, dass jeder Mensch eine einzigartige Berufung geschenkt bekommen hat, der es ein Leben lang gilt auf der Spur zu bleiben.

## 32. THEO-Forum – Arbogast platzte aus allen Nähten

### **Neues von der Berufungspastoral**

600 Teilnehmer/innen besuchten am 31. Jänner 2013 das THEO-Forum im Bildungshaus St. Arbogast. Maturanten/innen und Vorkuranten/innen von über 20 Höheren Schulen aus dem ganzen Land kamen nach Götzis und beschäftigten sich einen Vormittag lang mit der Frage: „...und wofür brennst du?“. 70 Mitarbeiter/innen aus den verschiedenen Bereichen unserer Diözese informierten über die vielfältigen pastoralen und sozialen Berufsmöglichkeiten in der Kirche.

Eröffnet wurde das Forum durch Simone Paganini vom Institut für Bibelwissenschaften an der Universität Innsbruck. Er startete mit einer kurzen Vorlesung zwischen Wissen und Kabarett. Anschließend talkte Schullandesrätin Dr. Bernadette Mennel mit Hermann Glettler, Künstlerpfarrer aus Graz. VN-Chefredakteurin Verena Daum-Kuzmanovic diskutierte mit Diözesanadministrator Dr. Benno Elbs über Trends und Fähigkeiten, die den Puls der Zeit bestimmen.

Religionslehrer, Entwicklungshelfer, Krankenhausseelsorger, Priester und Ordensleute standen Rede und Antwort. In verschiedenen Talks und Ateliers diskutierten interessante Gäste aus Kirche und Welt rund um den Themenkreis „Mein Leben – meine Zukunft – mein Traumberuf.“

Auf der Seite [www.facebook.com/meineberufung](http://www.facebook.com/meineberufung) findet über die Veranstaltung hinaus ein medialer Austausch rund um das Thema „Berufung“ statt.

Martin Fenkart  
Referent Berufungspastoral

### 33. Diözesaner Weltjugendtag 2013

„Geht hinaus zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern“ (Mt 28,19) – unter diesem Motto trafen sich am 9. März 2013 Jugendliche zum Diözesanen Weltjugendtag.

### 34. Personalmeldungen

Das Bischöfliche Ordinariat gibt folgende personelle Veränderungen bekannt:

**Dipl. Ing Renata Hämmerle-Török** hat ab 25. Februar 2013 im Bauamt die Stelle für Planungsaufgaben übernommen.

**Dr. Gerhard Walser** wird mit 1. Juli 2013 zum Leiter der Rechtsabteilung bestellt.

### 35. Frühjahrskirchenopfer der Caritas zugunsten der Hospizbewegung

„Zeit schenken in schwierigen Zeiten“ – das ist ein großes Anliegen von Hospiz Vorarlberg. Über 200 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten Menschen mit lebensbedrohlichen Erkrankungen sowie deren Angehörige in einer schwierigen Lebensphase – sei es zu Hause, im Seniorenheim oder im Krankenhaus. Zu den Diensten von Hospiz Vorarlberg gehören auch Hospiz für Kinder (HOKI) sowie das mobile Palliativteam zur beratenden Unterstützung. Zudem gibt es verschiedenste Angebote für trauernde Menschen.

Dank der Spendenbereitschaft der Vorarlberger Bevölkerung können die Angebote von Hospiz Vorarlberg kostenlos in Anspruch genommen werden. Daher ist die Caritas als Träger von Hospiz auf Spenden und auf die Unterstützung der Pfarren angewiesen.

Wir bitten alle Pfarrgemeinden sehr herzlich, am **14. April 2013, das Frühjahrskirchenopfer** für Hospiz Vorarlberg der Caritas einzuhoben. Gerne kann das Frühjahrskirchenopfer auch an einem alternativen Termin eingehoben werden.

Die Materialaussendung an die Pfarren erfolgt Ende März/Anfang April. Für zusätzliche Materialbestellungen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 05522/200-1030 zur Verfügung. Bei Interesse besteht auch die Möglichkeit, dass MitarbeiterInnen der Caritas im Rahmen einer Ansprache während des Gottesdienstes über die Arbeit von Hospiz berichten. Weitere Informationen erteilt Frau Grit Frick, Tel. 05522/200-1100.

## 36. Kirchensammlung für die Christen und Hl. Stätten im Hl. Land

**Palmsonntag, 24. März 2013 oder Karfreitag, 29. März 2013**

Laut Direktorium 2013 (Seite 16) soll die **Kirchensammlung für das Hl. Land am Palmsonntag, 24. März 2013** oder am **Karfreitag, 29. März 2013** durchgeführt werden.

Die Fastenzeit ist ein guter Anlass, um die gesamte katholische Kirche für das Heilige Land zu sensibilisieren und Initiativen mit dem Anliegen zu fördern, die dortigen Christen in Gebet und brüderlicher Liebe zu unterstützen.

Die Kongregation für die orientalischen Kirchen möchte die Bitte Papst Benedikts XVI. in Erinnerung rufen, die Mission der Kirche an den Heiligen Stätten großzügig zu unterstützen.

Wir bitten Sie, das Sammelergebnis an das Bischöfliche Ordinariat Feldkirch, Sparkasse der Stadt Feldkirch, Kto.-Nr. 0000-024000 zu überweisen.

Die Weiterleitung der gespendeten Beiträge erfolgt sodann an das Generalkommissariat des Hl. Landes, das für die Hl. Stätten und die "Schwestern und Brüder in Not" dringend auf diese weltweite Kirchensammlung angewiesen ist. Damit ist die Spende auch ein sehr sinnvolles Fastenopfer. Die Sammlung des vergangenen Jahres ergab € 15.586,17.

Den Spendern ein herzliches "Vergelt's Gott".

## 37. Katholisches Forschungszentrum Salzburg

Es wird gebeten, das Kirchenopfer am Pfingstmontag, dem 20. Mai 2013 als freiwilliges Opfer einzuheben und auf das Konto Nr. 24000 bei der Sparkasse der Stadt Feldkirch bis Ende Juni einzubezahlen. Weitere Informationen erhalten Sie direkt vom Katholischen Hochschulwerk.

## 38. Religionsunterricht an Pflichtschulen im Schuljahr 2013/2014

### Planung

Die Stundenvergabe für den Religionsunterricht ist ausschließlich Angelegenheit der Kirche. Gemeinsam mit dem jeweiligen Ortspfarrer, den Direktoren/innen und Kollegen/innen können mögliche Bewerber/innen angefragt werden. **Es dürfen aber keine Zusagen von Stundenkontingenten gegeben werden**, weil die Ausbildungsmöglichkeiten und Ausgangssituationen der ansuchenden Religionslehrer/innen ganz unterschiedlich sind und erst vom Schulamt der Diözese geprüft werden müssen. **Es ist daher notwendig, dass sämtliche Anstellungsverfahren über das Schulamt der Diözese Feldkirch durchgeführt werden.**

### Stundenausmaß kath. Religion

Das gesetzlich geregelte Stundenausmaß für den kath. Religionsunterricht beträgt 2 Wochenstunden. Das Wochenstundenausmaß darf **ohne Zustimmung** des Schulamtes **nicht reduziert** werden.

### **Rückmeldung an das Schulamt**

Es wird gebeten, **alle personellen Änderungen den kath. Religionsunterricht betreffend** dem Schulamt der Diözese Feldkirch **schriftlich bis spätestens 30.04.2013** mitzuteilen.

Zur Abklärung weiterer Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: 05522 3485-306 oder schulamt@kath-kirche-vorarlberg.at

HR Mag. Theodor Lang  
Schulamtsleiter

## 39. Carl Lampert Forum

Auf der konstituierenden Sitzung des Kuratoriums der Stiftung „Carl Lampert Forum“ am 27. November 2012 wurde Official Dr. Walter H. Juen zum Vorsitzenden gewählt.

Folgende Personen bilden das Kuratorium:  
Pfr. Rudl Bischof, ständiger Vertreter des Diözesanadministrators (ex offio), Dr. Walter Schmolly, Pastoralamtsleiter (ex offio), MMag.a Karin Bitschnau, Mag.a Veronika Fehle, Mag. Werner Matt (Stadtarchivar Dornbirn), Dr. Hans Rapp, Dr.in Ursula Rapp, Pfr. Rudi Siegl.

Die Kuratoriumssitzung am 30. Jänner 2013 beschäftigte sich mit der Ausrichtung des „Carl Lampert Forum“ für die kommenden zwei Jahre.

Laufende Projekte:

- Neugestaltung des „Carl Lampert Containers“ für den Einsatzschwerpunkt Schulen. Um den Container für die Aufstellung an Schulen interessant zu machen, wird das Innere neu gestaltet.

- Vorbereitung des Jahrestages der Seligsprechung mit Begleitveranstaltungen.
- Erstellung von Materialien.

Bernhard Loss  
Leiter Carl Lampert Forum

bernhard.loss@kath-kirche-vorarlberg.at  
T 05522/3485-203  
www.carl-lampert.at

## 40. „Carl Lampert“- Veranstaltung in der Karwoche:

### **Vorösterliche Pilgerwanderung auf dem „Carl Lampert Gedächtnisweg“**

**Dienstag, 26.3.2013**

#### **Beginn:**

13.30 Uhr, Bahnhof Götzis

#### **Ziel:**

ca. 17.45 Carl Lampert Kapelle (Dornbirn St. Martin)

#### **anschließend**

Pilgerhock im Kolpinghaus Dornbirn.

#### **Veranstalter:**

Pilgerbegleiter/innen, KBW Vorarlberg, Carl Lampert Forum

#### **Anmeldungen:**

anmeldung@kath-kirche-vorarlberg.at  
oder  
T 05522/3485-205 (Marianne Springer)

**Infos:**

www.kath-kirche-vorarlberg.at/spirituelle-  
wege, www.bildungswerk-vorarlberg.at,  
www.pilgerteam.com, www.carl-lampert.at

## 41. Neues GOTTESLOB

### **Ansichtsexemplare und Bestellung.**

Ende Februar/Anfang März erhielt jede Pfarre/Seelsorgeeinrichtung/(Ordens)Gemeinschaft je ein Exemplar („Plot“) des Stamm- und des Österreicheils im A4-Format. Damit besteht die Möglichkeit, alle Inhalte des neuen GOTTESLOB kennen zu lernen und die Bestellung vorzubereiten. Aus diesen Unterlagen darf für Gottesdienste kopiert werden.

Die definitive Bestellung wird im April erfolgen.

Den Pfarren / Seelsorgeeinrichtungen / (Ordens)Gemeinschaften wird ein für alle österreichischen Diözesen erstelltes Bestellformular zeitgerecht zugeschickt.

## 42. Gregorianik-Workshop Terminvorverlegung

**12./13. April 2013 (statt 26./27. April)**

**Ort:**

Pfarrkirche Götzis, obere Sakristei

**Beginn:**

12. April, 18 Uhr,

**Abschluss:**

Vorabendmesse 27. April, 18.30 Uhr, Pfarrkirche Götzis

**Referent:**

Michael Wersin (St. Gallen)

**Inhalt:**

Schwerpunkt sind die gregorianischen Gesänge im neuen GOTTESLOB (erscheint im Advent 2013)

**Veranstalter:**

Kirchenmusikreferat der Diözese Feldkirch

**Teilnehmergebühr:**

25 Euro

**Information und Anmeldung:**

Marianne Springer, Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch; T 05522/3485/205; F 05522/3485-5; E-Mail: marianne.springer@kath-kirche-vorarlberg.at;

## 43. Firmtermine 2013 Änderung

**Sonntag, 16. Juni 2013**

10.00 Uhr Kennelbach

DSO

## 44. .Zelebret

Das Zelebret in praktischer Scheckkartenform kann im Bischöflichen Ordinariat, Bahnhofstr. 13, 6800 Feldkirch, T 05522/3485-308 angefordert werden.

Benötigt wird ein Passfoto, das auf postalem oder elektronischem Weg (ordinariat@kath-kirche-vorarlberg.at) zugesandt werden kann.

## 45. Dienstausweis für Diakone

Dieser kann im Bischöflichen Ordinariat,  
T 05522/3485-308, angefordert werden.

Benötigt wird ein Passfoto, das auf postalem  
oder elektronischem Weg (ordinariat@kath-  
kirche-vorarlberg.at) zugesandt werden kann.

**Inhalt:**

29. Papst Franziskus
30. Botschaft von Papst Benedikt XVI. zum  
50. Weltgebetstag um geistl. Berufungen
31. Weltgebetstag der geistlichen Berufe am  
21. April 2013
32. Theo-Forum – Arbogast platzte aus allen  
Nähten
33. Diözesaner Weltjugendtag 2013
34. Personalmeldungen
35. Frühjahrskirchenopfer der Caritas zugun-  
sten der Hospizbewegung
36. Kirchensammlung für die Christen und  
Hl. Stätten im Hl. Land
37. Katholisches Forschungszentrum Salzburg
38. Religionsunterricht an Pflichtschulen im  
Schuljahr 2013/2014
39. Carl Lampert Forum
40. „Carl Lampert“ – Veranstaltung in der Kar-  
woche
41. Neues Gotteslob – Ansichtsexemplare und  
Bestellung
42. Gregorianik-Workshop - Terminvorverle-  
gung
43. Firmtermine 2013 – Änderung
44. Zelebret
45. Dienstausweis für Diakone

Herausgeber und Verleger:  
Bischöfliches Ordinariat Feldkirch,  
T 05522/3485-308;  
E-Mail [ordinariat@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:ordinariat@kath-kirche-vorarlberg.at)  
f.d.I.v.: Diözesanadministrator Dr. Benno Elbs,  
Bahnhofstrasse 13, A-6800 Feldkirch  
Druck: Diöpress Feldkirch  
P.b.b.-Nr. 333417I7I93U – Verlagspostamt Feldkirch